

Wann sind Kröten unterwegs?

Niemand kann genau vorhersagen, ob oder wieviele Amphibien an einem Abend unterwegs sein werden.

Zu Beginn und zu Ende der Wanderungen sind oft nur wenige Tiere anzutreffen und wenn das Wetter zu kalt oder zu trocken ist, pausieren die Wanderungen.

Zwischen März und Mai ist in Nächten mit Temperaturen $> 7\text{ °C}$ mit Krötenwanderung zu rechnen.

Kommt dann noch Dauerregen hinzu sind besonders viele Kröten auf einmal unterwegs.

KrötENZAUN Allendorf (Katzenelnbogen)

An der B274 und K54 bei Allendorf konnten wir 2019 erstmals einen KrötENZAUN stellen lassen.

Aber wir bekommen den KrötENZAUN auch zukünftig nur dann, wenn wieder genügend Helfer zur Betreuung des ZAUNS verfügbar sind.

Darum meldet Euch und macht mit! Voranmeldungen fürs nächste Jahr sind auch ausserhalb der Krötensaison jederzeit willkommen!

Mitmachen?

Die Allendorfer Krötler haben eine eigene WhatsApp-Gruppe über die alle unkompliziert miteinander in Verbindung stehen.

So sind immer alle aktuell informiert und können ggfs. beim Einsatz nach Verstärkung fragen oder nach einer Vertretung suchen, wenn man doch mal verhindert ist.

Aber es sind natürlich auch Helfer willkommen, die nur per Telefon oder E-Mail erreichbar sind!

In unserer Kommunikation verwenden wir ein respektvolles „Du“.

Der Einsatzplan wird von der Einsatzplanung geführt und ist von allen Krötlern online einsehbar.

Wenn Du mitmachen möchtest, melde Dich einfach per WhatsApp, Telefon oder E-Mail und nenne die Tage, an denen Du mithelfen kannst oder lass Dich als Helfer fürs nächste Jahr vormerken.

Wir freuen uns auf Dich! ☺

Weitere Informationen rund ums Krötensammeln und den KrötENZAUN Allendorf findest Du auf unserer Webseite.

**Krötensammler
gesucht!**



Helft mit!

Allein haben sie keine Chance.

100erte werden überfahren.

Du kannst viele Leben retten!



Jedes Jahr zwischen März und April machen sich die Amphibien auf den Weg zurück zu ihrem Geburtsgewässer um dort abzulaichen.

Vor allem Erdkröten sind in großen Zahlen anzutreffen aber auch andere Amphibien.

Bei kühlen Frühjahrstemperaturen sind die Tiere in Zeitlupentempo unterwegs und müssen häufig auch Verkehrsstraßen überqueren.

Das endet für viele tödlich.

Hier können Krötenzäune helfen. Aber Krötenzäune sind nur dann ein Schutz, wenn Helfer da sind, um die Tiere an den Zäunen abzusammeln.

Die meisten Krötenzäune sind mobil und es gibt i. d. R. keine in die Erde eingelassenen Auffang-Behälter!

Die Helfer müssen also zu den Zeiten vorort sein, wenn die Kröten aktiv werden.

Wenn Helfer zum Absammeln fehlen, laufen die Kröten bis zum Zaunende und gelangen dann doch auf die Straße...

Das wissen leider nur wenige und an den meisten Strecken fehlen Helfer!

Was haben Helfer zu tun?

Abends ab Einbruch der Dunkelheit (**ab ca. 19:30 Uhr Winterzeit bzw. ab 20:30 Uhr Sommerzeit oder später**) die Krötenstrecke abgehen und prüfen ob Amphibien wandern.

Falls Amphibien unterwegs sind, die Tiere am Zaun absammeln, zählen und über die Straße oder an einen anderen besprochenen Ort umsetzen.

Ungewöhnliche oder unbekannte Amphibien sollten möglichst fotografiert werden.

Wie oft und wann?

Die Strecke muss zwischen März und Mai täglich betreut werden.

Die Helfer werden aber immer nur an den Abenden zum Kröteln eingeteilt, an denen sie Zeit haben!

Sicherheit / Kinder beim Krötensammeln?

An Verkehrsstraßen ist es im Dunkeln nicht ungefährlich! **Darum immer Warnweste tragen und keine Kinder mitbringen, die jünger als 15 Jahre sind.**



Stand: 25.05.2019

Kröteln
-Krötensammeln-

<http://kroeteln.vivariaa.de>
kroeteln@vivariaa.de

Tel./WhatsApp
0176/9608 1445